



© eurolaser

Absaugen klebriger Stäube

Lösungskonzept für die Laserbearbeitung von
Kunststoffen und Textilien

Absaugen. Filtern. Dranbleiben.





1.

Absaugen

Erfassen schadstoffbelasteter Luft mit ultrafeinen klebrigen Stäuben

2.

Zudosieren

Sequentielles Zudosieren von Filterhilfsmittel

3.

Vorfiltern

Patronenfiltergerät Typ LAS: Filtern der Staubpartikel

4.

Nachfiltern

Speicherfiltergerät Typ ACD: Filtern der Gerüche und Gase

Die Lasermaterialbearbeitung von Kunststoffen und Textilien setzt – neben Gasen und Gerüchen – klebrige Stäube frei. Bei einfacher Absaugtechnik führen sie zu schneller und irreversibler Blockade der Filter.

Abhilfe schafft hier eine von ULT entwickelte **Kombinationslösung**, bestehend aus drei Komponenten. In einem für Laserstaub ausgelegten

Patronenfiltergerät werden zunächst die Stäube abgeschieden. Ihm ist eine **Dosiereinheit** für Filterhilfsmittel zugeschaltet, die den Abscheidegrad erhöht. Das pulverförmige Filterhilfsmittel erzeugt eine Schutzschicht auf der Oberfläche der Filterpatronen und bindet die Staubpartikel zu einem gut abreinigungsfähigen Filterkuchen. In einem nachgeschalteten **Speicherfiltergerät** werden anschließend Gase und Gerüche aus der Abluft entfernt.